

Halle und Umgegend.

Halle, 6. April.

(In der Denkmals-Angelegenheit) geht um folgende Aufsicht zu... (Text continues with details of the monument project)

Die alte Post... (Text discusses the history and current state of the old post building)

Der neue Entwurf... (Text describes a new architectural plan for a building)

Der neue Entwurf... (Continuation of the architectural discussion)

Der neue Entwurf... (Further details on the building project)

Der neue Entwurf... (Text mentions the involvement of various officials)

Der neue Entwurf... (Text discusses the location and impact of the building)

Der neue Entwurf... (Text mentions the historical significance of the site)

Der neue Entwurf... (Text concludes the discussion on the monument project)

den schwerlastigen Part hatte, fand großen Beifall... (Text describes a performance or event)

(Halleische Industrie) Die Halleische Maschinenbauanstalt... (Text reports on industrial news)

Das erste hier abgehaltene... (Text mentions a local event or competition)

(Feuer) Heute früh gegen 8 Uhr wurde die Feuerwehre... (Text reports on a fire incident)

(Unfallschmerz) Dem in einer hiesigen Glaserfabrik... (Text reports on an accident)

(Feuer) Am dritten Osterfesttage nachts brannten in... (Text reports on another fire)

(Der Halleische Verein für Exteriede und Produktionshandels) erwarnt in seiner heute vorliegende... (Text discusses a local association)

(Der Nordosthärtinger Turnverein) Besirz rechts der Saale... (Text reports on a sports event)

(Der Gesangsverein 'Myrthe') feiert am Sonnabend und Sonntag... (Text reports on a musical performance)

(Eine Vereinerung) junger Männer der Halle... (Text reports on a youth organization)

(Die Halleische Theater) Der tolle Schwan... (Text reports on a theatrical performance)

(Halleische Theater) Der tolle Schwan... (Continuation of the theatrical report)

(Halleische Theater) Der tolle Schwan... (Further details on the play)

(Halleische Theater) Der tolle Schwan... (Text discusses the play's reception)

(Halleische Theater) Der tolle Schwan... (Text mentions the play's success)

(Halleische Theater) Der tolle Schwan... (Text concludes the report on the play)

einander verschoben sind. Die Verwendbarkeit auf der einen... (Text discusses technical details)

Die Verwendbarkeit... (Text continues with technical information)

Die Verwendbarkeit... (Text discusses the practical application)

Die Verwendbarkeit... (Text mentions the inventor's name)

Die Verwendbarkeit... (Text discusses the benefits of the invention)

Die Verwendbarkeit... (Text mentions the inventor's background)

Die Verwendbarkeit... (Text discusses the future of the technology)

Die Verwendbarkeit... (Text mentions the inventor's other works)

Die Verwendbarkeit... (Text discusses the inventor's reputation)

Die Verwendbarkeit... (Text mentions the inventor's awards)

Die Verwendbarkeit... (Text discusses the inventor's legacy)

Die Verwendbarkeit... (Text mentions the inventor's family)

Die Verwendbarkeit... (Text discusses the inventor's impact)

Die Verwendbarkeit... (Text mentions the inventor's death)

Die Verwendbarkeit... (Text concludes the article on the inventor)

Dresdner Bankverein.

Von denjenigen

M. 4.000.000 Aktien des Dresdner Bankvereins,

welche auf Grund des Beschlusses der General-Versammlung vom 6. April 1893 ausgegeben und von uns übernommen worden sind, haben wir in Erfüllung einer von uns eingegangenen Verpflichtung durch Bekanntmachung vom 25. Mai 1893 M. 2.000.000 vollgezogene Stücke mit Dividendenberechtigung vom 1. Juli 1893 ab den alten Aktionären zum Bezuge angeboten. Die übrigen M. 2.000.000 neuen Aktien, auf welche zunächst nur 25% vom Kapitalbetrag und das Agio eingezahlt worden waren, sind inzwischen gleichfalls vollgezahlt.

M. 2.000.000 neue vollgezogene Aktien

mit Dividendenberechtigung vom 1. Januar 1893 ab ist den alten Aktionären ein Bezugsrecht nicht vorbehalten. Einen Theilbetrag derselben in Höhe von

M. 1.667.000 Nominal

stellen wir jedoch unter nachfolgenden Bedingungen den Besitzern alter Aktien des Dresdner Bankvereins zur Verfügung.

1. Auf je M. 6000 alte Aktien kann eine neue Aktie à 1000 M. zum Course von 117% zuzüglich 4% Stückzinsen vom 1. Januar 1893 ab bezogen werden.
2. Das Bezugsrecht ist am **S. und 10. April d. J.** während der üblichen Geschäftsstunden in **Dresden, Leipzig und Chemnitz** beim **Dresdner Bankverein**, in **Berlin** und **Frankfurt a. M.** bei der **Deutschen Genossenschaftsbank** von **Soergel, Parrisius & Co.** in **Halle a. S.** beim **Halleschen Bankverein** von **Kulisch, Kaempff & Co.** geltend zu machen.
3. Die Ausübung des Bezugsrechts hat auf Grund von Formularen zu erfolgen, welche bei den vorgenannten Stellen erhältlich sind; mit den Bezugscheinen sind die in natürlicher Nummernfolge verzeichneten alten Aktien zur Abstemmung vorzulegen und der Betrag für die neuen Aktien einzuzahlen. Soweit diese M. 1.667.000 neuen Aktien von den Inhabern der alten Aktien etwa nicht gefordert werden, nehmen die Bezugsstellen **bis zum 10. April d. J.** **Zeichnungen zum Course von 118%** entgegen.

Ueber die Berücksichtigung dieser Zeichnungen, die unserem Ermessen überlassen ist, erhalten die Zeichner baldmöglichst Mitteilung. Die Abnahme der zugewiesenen Stücke hat gegen Zahlung des Betrages unter Verrechnung der Stückzinsen ab 1. Januar 1893 am 12. April d. J. zu erfolgen. Die Hälfte des Schlussnotenstempels trägt der Zeichner.

Berlin, den 4. April 1893.

Deutsche Genossenschaftsbank von Soergel, Parrisius & Co.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniss, dass wir dem **Kaufmann Herrn Albert Reichardt in Siebichenzheim** eine Agentur der

Sächsischen Hagel-Versicherungs-Gesellschaft in Stoln a. Rh. für Siebichenzheim und Umgegend übertragen haben. Magdeburg, im April 1893.

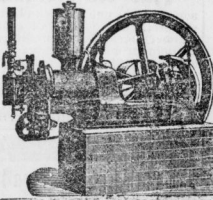
Die General-Agentur.

Fabricsius & Co.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige erlaube ich mich zur Vermittlung von Versicherungs-Anträgen für die vorgenannte Gesellschaft und bin zu jeder Auskunft gern bereit. Siebichenzheim, im April 1893.

Burgl. 1.

Albert Reichardt.



Fabrik landwirthsch. Maschinen
F. Zimmermann & Co.

A.-G. Halle a. S.
Pillae: Berlin, Stadtbahnhofsstr. 92.
Neuester Petroleum-Motor „Victor“
Eigens System. Für Gerberei und
Landwirthschaft die beste und
billigste Betriebskraft. Kein sogen.
Schmelzlager. Beispielsweise einfache
Construction, sicherer u. ruhiger
Gang, geringster Verbrauch von
Petroleum, Gas, Solaröl. Welt-
gehendste Garantie. Prospect,
Preisliste und Kosten-Anschlag
auf Anfrage unsonst.

Prachtvolle franz. Poularden, Steyr. Hähnchen, deutsche Poularden, Renntierflicken und Keulen, frische Gurken, Artichoken, Radies, Salat, alle feinen Fleisch- und Wurstwaren, la. Braunsch. u. Westfäl. Cervelatwurst, Gemüse- u. Früchte-Conserven, soweit Vorrath, billigst.

Täglich frisch:
Geröstete Kaffees, Pfd. 80 Pf. bis 2 Mk.,
Caeno, Spelse-Chocoladen, Thee, Biscuits
empfehlen billigst

Pottel & Broskowski.

Frische grosse Eier, Mandel 60 Pfg.

F. H. Krause

Gr. Ulrichstr. 40.
Schützinger Str. 46.
Alter Markt 18.
Gr. Steinstrasse 42.
Gr. Ulrichstrasse 37.
Thomassch. 42.
Steinweg 24.

Für ein in einer größeren Provinzialstadt belegenes Aus-
schanklokal suchen wir einen acquiriren

Oekonom.

Berücksichtigt können nur solche Bewerber werden, die in der Sache durchaus bewandert sind und sich hierüber durch gute Zeugnisse ausweisen können.
Gefällige Offerten unter Angabe der bisherigen Thätigkeit bitten wir an das Centralbureau unserer Gesellschaft Berlin W., Wöhrstrasse 26 einzusenden.

Schulheiss' Brauerei Actien-Gesellschaft.

× Kleine leistungsfähige
Wäschfabrik sucht Arbeit,
gleichviel welcher Branche.
Preisen unter N. 60001
befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

Judlins Färberei,
Königl. Hoflieferant,
Gr. Steinstrasse 82.
Billigste Anstalt Halle's
für Reinigung.
Anzug 3 Mark - Kleid 3 Mark.

Concert-Piano
b. Köhler & Weimar, 1/2 Jahr ge-
wollt, äußerst billig zu verkaufen.
H. Doll. An der Universität 1.

Wendeltrepp.
Eine hölzerne Wendeltrepp,
circa 4 Meter hoch, fast neu, billig
am Verkauf Leibnizstr. 94.

Neue nußb. Sekretäre,
Kommodes, Küchenschränke verkauft
billig
Anhalter Straße 12.

Zu kaufen gesucht
gebrauchte Möbel jeder Art, sowie
Kleider, Hüte u. Bekleidungs-Gegen-
stände werden zu höchsten Preisen
gekauft.
Friedrich Pelke, Gröfstr. 25.
Telephon 1151.

Familien-Angehten.
Mittwoch Mittag 12 1/2 Uhr verlobt
nach längeren Leiden meine liebe Frau,
unserer am Mutter, Schwiegermutter
und Großmutter.

Annie Burkart
geb. Sommerer
im 71. Lebensjahre. Dies jetzt tief-
betruft an **Annie Burkart**
im Namen der Hinterbliebenen.
Gr. L. 11/4.
Die Beerdigung findet Sonnabend
Nachmittag 4 Uhr statt.

Nach kurzen schweren Leiden ent-
schlafte heute Mittag 11 1/2 Uhr
meine liebe Frau, unsere gute Mutter,
Tochter, Schwester und Schwägerin

Ida Friedel
geb. Lütke
in ihrem 40. Lebensjahre.
Dies seinen tiefbetruft an
S. 16 a. 11, den 5. April 1893.
Die Beerdigung findet Sonnabend
Nachmittag 4 Uhr statt.

Seiner Vermittlung 11 Uhr starb unsere
liebe Mutter, Schwiegermutter
und Großmutter

Herr Karoline Fröbe
geb. Nannum
im noch nicht vollendeten 64. Lebens-
jahre, nach mir allen Verwandten und
Freunden nur auf diesem Wege anzu-
sagen. Das Begräbniß findet Son-
abend um 3 Uhr von Trauerhalle
Domplatz 4 Uhr statt.

Um stille Theilnahme bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Louis Fröbe,
Kinder und Kindesfinder.
Halle, den 5. April 1893.

Taufangabe.
Für die überaus schmerzlichen Ver-
luste der Liebe und Theilnahme
bei der Beerdigung unseres unver-
gesslichen Entschlafenen lagen wir
Allen nur auf diesem Wege unsern
innigsten Dank.

Leipzig, den 6. April 1893.
Im Namen der trauernden
Hinterbliebenen
Carl Köstlich, Sohn.

Taufangabe.
Für die überaus schmerzlichen Ver-
luste beim Begräbniß meines lieben
Mannes, unseres guten Vaters lagen
wir Allen, besonders Herrn Archi-
diakonus Schürze herzlichsten Dank.
Antonie Lindner nebst Kindern.

Taufangabe.
Für die vielen Beweise herzlich-
ster Theilnahme bei dem Be-
gräbniß unserer lieben Seemanns-
genossen lagen wir hiedurch unsern
innigsten Dank, sowie Herrn Pastor
Weller für seine wohlthätigen Worte
am Grabe.

Siebzehnfreien, den 5. April 1893.
Die Familie **Wachob** nebst Verwandten.

Verlobt: Frieda Heise u. Kaufmann
Arig Hermann (Nordhausen); Helene
Heine u. Fritz Eugen (Merseburg);
Franz Carl Heise u. Herrmann (Halle);
Dr. med. Fritz Kimmig (Leipzig);
Weschen; Emma Wäs u. Rittergutsbesitzer
Herr u. Klippig (Wiesbaden); Eduard
Weschen; Robert (Leipzig);
Christine Wäs u. Margarete Peter
(Leipzig a. S.)

Wiederung
in betref der Annonce.
Das Heftchen, in welchem die Preis-
therapie Enke für gut und gesund
bezeichnet und sofort freigegeben.

Wie neu
werden ver-
schaffene
Vollkornbrot
Dine, Klei-
der 2c. durch
den Gebrauch
der Aufbrot-
farben, vor-
züglich braun,
schwarz u. s.
a. f. m. (siehe 25 S.)
künstlich in der Drogerie
Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Am 1. Februar ist
zwischen **Bad Wittlich**
und **Gröfstr. 11/4**,
Wittlich, eine
goldene Damen-Uhr
mit Kette
verloren worden.
Gegen hohe Belohnung
abzugeben. Preis. 7
im Laden.

200 Mark Belohnung.
Von einer armen Frau 1800 Mk.
in Zahlung verlorener Meißelbrenner
Straße 14 bis Rathhausstraße.
Zu melden bei **Otto Fuchtel,**
Meißelbrenner Straße 14.

Erwidernng
in betref der Annonce.
Das Heftchen, in welchem die Preis-
therapie Enke für gut und gesund
bezeichnet und sofort freigegeben.

Wiederung
in betref der Annonce.
Das Heftchen, in welchem die Preis-
therapie Enke für gut und gesund
bezeichnet und sofort freigegeben.

Wie neu
werden ver-
schaffene
Vollkornbrot
Dine, Klei-
der 2c. durch
den Gebrauch
der Aufbrot-
farben, vor-
züglich braun,
schwarz u. s.
a. f. m. (siehe 25 S.)
künstlich in der Drogerie
Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Wie neu
werden ver-
schaffene
Vollkornbrot
Dine, Klei-
der 2c. durch
den Gebrauch
der Aufbrot-
farben, vor-
züglich braun,
schwarz u. s.
a. f. m. (siehe 25 S.)
künstlich in der Drogerie
Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Wie neu
werden ver-
schaffene
Vollkornbrot
Dine, Klei-
der 2c. durch
den Gebrauch
der Aufbrot-
farben, vor-
züglich braun,
schwarz u. s.
a. f. m. (siehe 25 S.)
künstlich in der Drogerie
Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Am 3. April d. J. verchied unerwartet das Mitglied des Verwaltungsrathes unserer Gesellschaft

Herr Geh. Sanitätsrath
Dr. med. Gustav Albert Hüllmann.

Wir haben in dem Verstorbenen einen treuen Freund und Berater verloren, welcher, wie er selbst sagte, ein angenehmes Wesen und keinen umfassenden Blick in den Dienst unserer Gesellschaft geleistet und die Interessen derselben stets mit Rath und That vertreten hat.

Wir werden der erfolgreichen treuen Arbeit und den hohen vergütlichen Eigenthaten des Verstorbenen ein bleibendes und dankbares Andenken bewahren.

Halle a. S., den 5. April 1893.
Der Verwaltungsrath und die Direction
der Werlshen-Weichenfeller Braunkohlen-Actien-
Gesellschaft.

Statt besonderer Meldung!
Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, dass heute Nachmittag 3 1/2 Uhr nach langen schweren Leiden mein lieber Mann und herzenguter Vater, der Rentier

Theodor Hendrich
im 60. Lebensjahre sanft entschlafen ist. Um stilles Beileid bittet
im Namen der Hinterbliebenen
Die tiefbetruhte Wittwe
Louise Hendrich geb. Ueutsch.
Halle a. S., den 5. April 1893.
Die Beerdigung findet **Sonntag** Vormittag 11 1/2 Uhr vom
Disconferenzsaal aus statt.
Ewige Kranzspenden
Weidenplan 4, abzugeben.

Richter & Co., Leipzig.

Colonnadenstrasse 11.
Firmenschilder jeder Art.
Glasbuchstaben - Schleiferei.
Opalescent- u. Messingverglasung.
Glaszylinder, Glasbläsererei, Sandbläsererei.
Facellenschleiferei.
Vertreter für Halle: F. Adam, Rathhausstr. 8.

Aug. Weddy,

Leipziger Strasse 22.
Muster-Contor - Einrichtung.
Roll-Jalousie-Pulte
in Eiche und Nussbaum.
Archiv- u. Registratur-Schränke.
„Yost“ beste Schreibmaschine.

Fröbel'scher Kindergarten, Markt 13.
Aufnahme neuer Zöglinge
Dienstag den 11. April, 9 Uhr.

Blitzableiter

Stoffausführung gratis.
F. May,
Königsstraße 13.

**Ein äußerst preiswertes
Fahrrad**

ist die von
Wilh. Münster, Markt 24
zu Mt. 150 offerierte Tonzon-
maschine, deren Stabilität, hochfeine
Ausstattung, moderner Bau mit
fabelhaft leichtem Lauf den Fahrer
entzücken!

Schulbücher,
neu und gebraucht, billigst bei
Joh. Lucius, Gr. Ulrichstr. 35,
Ecke der Alten Promenade.

Herrenstoffe,
nur beste Qualitäten, vorzüglich im
Tragen, liefert zu billigsten Preisen
direkt an Privatleute. Weiter fort
franco an Fremden.
Richard Golle, Greis 1-3.

Ich impfe täglich
während der Sprechstunden.
Dr. Lehmann,
Gr. Ulrichstr. 59.

Massage
in und außer dem Hause.
Fried. Schmidt, Massageur,
Leipziger Straße 34.

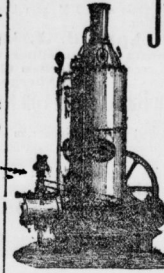
Weiter werden Kundtschaft hierdurch
die ergebene Mitteilung, daß ich
meine Wohnung vom 1. April d. J. von
Zerferstraße 11, II nach
Kannische Straße 9, II
verlegt.
Dr. Fr. Goldschad.

Rechts- und Steuer-
Sachen, sowie
Testamente und Verträge
jeder Art werden indigenus bearbeitet
durch
Hinterberg 3, I C. Schröder,
(am Stadthof). Volksanwalt.
Sonntags bis 1 Uhr zu sprechen.

Buchführung,
dopp. Ital. 25 Mt. - einf. 15 Mt. - Einzel-
Interim. Revisionen, Bilanz- und
Jahres-Abschlüsse, Inventuren u. voll-
ständige Neuerrichtung der Bücher
übernimmt **F. C. Meyer, Buchhalter,**
Rautenbergrasse 3.

Die Schlager

im neuen, mit köstlichem Gesell aufgenommenen Programm des
Apollo - Theater:
Die 4 Orféos, unverweichte Luftbrunn-Tänzer.
Die 3 Camaras, weibliche Akrobaten mit ver-
blüffenden Tricks.
Die urkomischen **Hugo Schulz, Instrumentalist.**
Humoristen. **Senor u. Berard, bid u. dünn.**
Die bildschöne „Ballerina“ u. Grete Rameau.

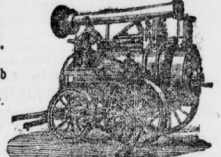


Jul. Soeding & v. d. Heyde
Hoerde i/W.

Maschinenbau-Anstalt und Kesselschneide.

Locomobilen
mit
Ausziehtafel.

Dampf-
maschinen und
Nähmaschinen
in jeder Größe.
Auf Lager bis
20 Vierdeklaff.
Preislisten
unentgeltlich.



Täglich schadet man seiner Gesundheit

durch den Gebrauch grosser
Quantitäten billiger Süßigkeiten
und Chocolade schlechter Qualität,
von zweifelhaftem Geschmack und Za-
mmensetzung. Man thut weit besser, die
leicht verdauliche und gesunde

VAN HOUTEN'S CHOCOLADE
(Ess-Chocolade)

zu gebrauchen, die sehr fein schmeckt und auf die Dauer die billigste
ist. Sie wird verkauft in Couverten und Pastillen à 60 Pfg.
per Blechdose; in Tafeln à 80 Pfg.; in Dosen, enthaltend
30 kleine Tafeln, à Mark 2.50 per Dose. In der Reihe
der Chocolade-Fabrikate nimmt sie eine ebenso
hervorragende Stelle ein, als unter den

**VAN HOUTEN'S
CACAO,**
das am feinsten schmeckt
und im Gebrauch
der billigste
ist.

Schriftliche Arbeiten

aller Art (Adressenverzeichnisse, Verzeich-
nisse, Aufstellungen von Briefen, Abschreiben von
Documenten, Notensammlungen, Druck-
fertigungen, wissenschaftlicher Arbeiten,
Bücher schreiben, Färbung und Bindung
von Gedächtnisbüchern etc.) werden sauber
und billig ausgeführt von der **Schrei-
bende Schreibmittlungsanstalt, Weiden-
plan 5, part.**

Lebensrente

erwirbt sich jeder, welcher für erste
deutsche Gesellschaft (Leben-, Lebens-
und Unfall-Versicherungen bei hoher
Wohlfahrtsausstattung vermittelt. Offerten
unter C. p. 3785 befördert **Indolf
Wolfe, Brüderstr. 4.**

Zur Anfertigung

von **Gerben- und Knaben-Garderobe**
empfiehlt sich, welcher für Reparaturen,
Veränderungen, Umben, Heimgen u.
Anfertigen wird sehr sauber u. billigst
ausgeführt **Wittke'sche 2, Frauen-
str. 10, Aug. Berger, Schneidermeister.**

Bländer zum Verkauf bevor mit
größter Verschönigung, be-
vorzugsweise gefertigt. **Ritterstr. 2, 1 Tr.**

Größte Auswahl

Haubtreter
Bettfedern
zu den billigsten Preisen.
B. Benkwitz,
17 Gr. Märkerstr. 17.

Leihbibliothek.

Eine im besten Betriebe befindliche
größere Leihbibliothek ist zu verkaufen.
Offerten unter Z. p. 333 befördert
Indolf Wolfe, Brüderstr. 4.

Konkursmasse-Verkauf.

Das zur **Schneidemeyer'schen**
Konkursmasse gehörige Schneid-
enger, bestehend in **Gerben- u. Knaben-
garderobe, Stoffen, Säthen und
Wäsche,** zum **Erwerb** von
19016 Mt. 16 Pf. beständige
ist im Ganzen zu verkaufen und
nehme Angebote bis **15. d. Mt.**
entgegen. - Das dem Gemeindeführer
gehörige, in bester Geschäftslage
befindliche **belegene Säugrindstall**
steht zum **freiwilligen Verkauf.** Be-
sichtigung auf vorherige Anmeldung.
Allen, am 3. April 1899.
Tag, Konkursverwalter.

F. geröstete Caffer's

Jeden Tag frisch in allen Preis-
lagen. **Perkaffee von 1 A pro
Pfund an empfehlen.**
Carl Booch, Straße 1.

Schnittwaren.

Beim **Erwerb** eines kleinen
Geschäftes, hauptsächlich **Wais-, Besol-
waren und Postamenten, in ff. Stadt**
bei Halle werden **Schnittwaren** zu
niedrigen Preisen abzugeben. **Beste**
monatliche Abzahlung und
unverweichtes **Commissionärs-
geschäft.** Im **Verden** wurde lange Jahre
angeordnet **Schnittwaren** betrie-
ben unter **Z. p. 52327** an
Daenichen & Decker, A. G.
Halle n/S. erbeien.

Butter-Gesuch.

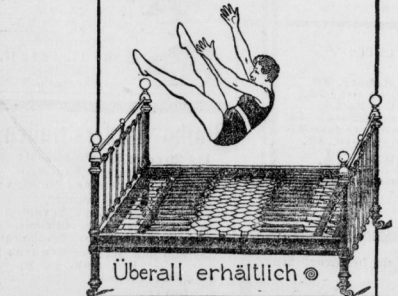
Zu **wichtigen** Lieferungen werden
mehrere Gr. Butter gegen **Raffee**
sucht. **Offerten** erbeten u. L. P. 3789
an **Indolf Wolfe, Leipzig.**

Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend die er-
gebene Mitteilung, daß ich mit dem heutigen Tage mein am **Alten
Markt Nr. 1** gelegenes
photographisches Atelier
an **Herrn Paul Schuppe**
verkauft habe. Indem ich für das mir in so reichem Maße bewiesene
Wohlwollen und Vertrauen meinen besten Dank sage, bitte ich dasselbe
auch auf meinen Nachfolger gütlich übertragen zu wollen.
Halle a/S., den 6. April 1899. **Vorachtungs-voll**
Paul Gerber, Photograph.

Beachtungsvoll auf obige Anzeige, theile ich ganz ergebenst mit,
daß ich das Geschäft unter der Firma
Paul Gerber's Nachfolger,
Inhaber Paul Schuppe
unverändert weiterführen werde. Es wird jederzeit mein Bestreben
sein, durch **saubere und gute Ausführung** der gütlich mir überwie-
senden Aufträge, sowie durch **constante Bedienung** allen Wünschen eines hoch-
geehrten Publikums entgegen zu kommen und bitte ich ganz ergebenst,
daß meinen Vorgänger gelebte Vertrauen auch gütlich auf mich
übertragen zu wollen. **Sämmtliche** vorhergehende **Waffen** habe ich
übernommen und können **Nachbestellungen** jederzeit prompt aus-
geführt werden.
Halle a/S., den 6. April 1899. **Vorachtungs-voll** erachtet
Paul Schuppe.

Deutscher, schreib' mit deutschen Federn!
Wer mit einer guten, deutschen Feder schreiben will, fordere
Brause-Federn mit dem Fabrikstempel:
BRAUSE & Co. Isertlohn.
Unübertroffen! Den besten englischen ebenbürtig!
Man probire No. 21, 34, 33, 82, 112 u. A.
Zu beziehen durch die Schreibwarenhandlung.

Westphal
und
Reinhold
Berlin NW
Stromstr. 47
**Patent-
Springfeder-
Mätrzen.**
Höchste
Elasticität und
Haltbarkeit.



Geschäfts-Uebnahme.
Einem geehrten Publikum von Halle, Naumburg und Landsdorf erlaube
ich mir hierdurch die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich am heutigen
Tage die
Bäckerei Alter Markt 5
von **Herrn Bäckmeister Carl Rumpf** übernommen habe.
Ich führe gute und geschmackvolle Waare und lege dem Wohlwollen
einer geehrten Kundtschaft entgegen.
Vorachtungs-voll und ergebenst
Friedrich Klemm, Bäckmeister.